

Spendenprojekt „Höhenflug“



Schlupfwinkel Stuttgart

Beim Schlupfwinkel Stuttgart handelt es sich um eine Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, die ihren Lebensmittelpunkt auf der Straße haben.

Täglich nehmen ca. 20 Jugendliche im Alter von 13 bis 21 das Angebot des Schlupfwinkels in Anspruch.



Die Gründe für das Leben auf der Straße sind vielfältig :

Fehlende Zuwendung der Eltern, Physische und psychische Gewalt im Elternhaus oder andere Konflikte,

die ein normales Aufwachsen bei der Familie unmöglich machen.

Im Schlupfwinkel bietet sich die Möglichkeit eines kostenlosen Frühstücks, Wäsche zu waschen, zu duschen und Leute zu treffen, denen es ähnlich geht.

Zudem erfolgt auf Wunsch der Betroffenen eine intensive Beratung und Betreuung durch Sozialpädagogen.

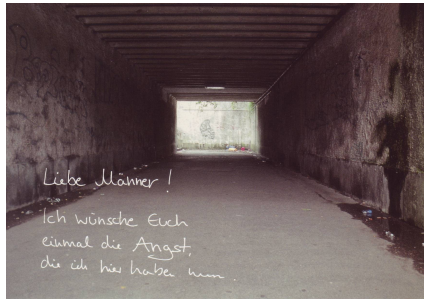


Im Oktober 2004 wurde eine Notschlafstelle eingerichtet, die 8 Schlafmöglichkeiten bietet.

Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche von 14 bis 17 Jahren, die bei Bedarf auch ihren Hund mitbringen können.

Das Projekt wurde über die Landesstiftung Baden-Württemberg sowie über Spendengelder finanziert.

Frauen helfen Frauen – Filderstadt



1. Frauenhaus

Die Adresse des Frauenhauses ist aus Schutzgründen anonym.

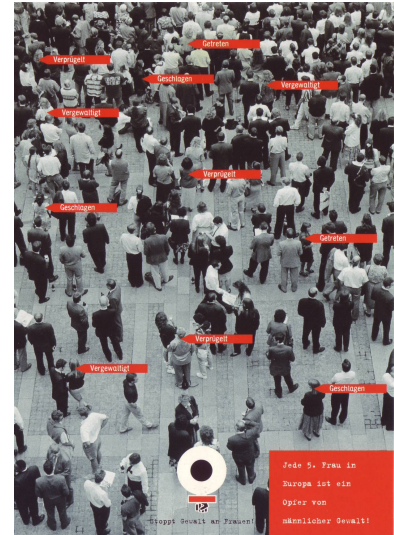
Zweck: Schutz vor den Männern für Frauen mit Gewalterfahrung.

Aufbau:

Selbstversorgung, 6 Zimmer, 2 Küchen, 2 Bäder, ein Spielzimmer, ein Wohnzimmer, eine Waschküche.

Angestellte:

Zwei Sozialpädagoginnen im Frauenbereich, eine Sozialpädagogin im Kinderbereich, eine Verwaltungskraft, eine Kunsttherapeutin



Angebote:

- für Kinder: Kinderprogramme, Hausaufgabenhilfe, Unterstützung bei Schulschwierigkeiten
- für alle gemeinsam: Kreativangebote, Freizeitangebote, Ausflüge, Jahreszeitenfeste, Fundus an Kleider- und Haushaltspenden

Statistik des vergangenen Jahres

- Anzahl der betreuten Personen: 23 Frauen und 29 Kinder
- **Ablehnung wegen Vollbelegung: 113 Frauen mit 88 Kindern**

2. Beratungsstelle

Zweck: telefonische Beratung von Frauen mit Gewalterfahrung

Angebote:

Information und Hilfe bei der Planung der nächsten Schritte, Angebot von Adressen, auf Wunsch: Begleitung zu öffentlichen Ämtern, Unterstützung in Konflikt- und Krisensituationen, Unterstützung in Erziehungsfragen.

Finanzierung:

das Nötigste wird von der Stadt finanziert, Ausflüge, Ausstattung, Unterhaltung, sonstige Aktivitäten werden von Spenden finanziert.



Spendenkonto

Philipp-Matthäus-Hahn Gymnasium:

Echterdinger Bank eG

Sabine Baier

Kontonummer: 10 042 008

Bankleitzahl: 600 627 75